



Ausstellungen und Aktivitäten 2020

Pressefotos und Abbildungsnachweise



01_Germania. Marke & Mythos

Visual zur Ausstellung „Germania. Marke & Mythos“

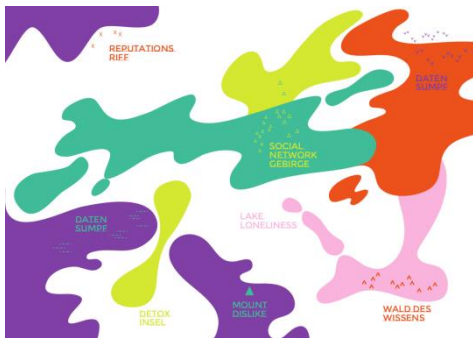
© Museum für Kommunikation Frankfurt



02_#neuland

Hauptvisual zur Ausstellung „#neuland: Ich, wir & die Digitalisierung“

© Museum für Kommunikation Frankfurt



03_#neuland

Hauptvisual zur Ausstellung „#neuland: Ich, wir & die Digitalisierung“

© Museum für Kommunikation Frankfurt



04_#neuland

Jim Avignon, „Social Networks“, 2018 (MSPT)

Die interaktive Installation „Social Networks“ veranschaulicht auf humoristisch-kritische Art, mit welcher Intention globale Unternehmen Daten von Nutzern sammeln und daraus Profile ihrer Nutzer*innen erstellen.

© Museum für Kommunikation Frankfurt, Foto: Stefanie Kösling



05_Mondlandung

Ausstellung „Raumschiff Wohnzimmer. Die Mondlandung als Medienereignis“

Eine Nürnberger Familie verfolgt die erste Mondlandung von US-Astronauten am 21.07.1969 im Fernsehen.

© Foto: Wilhelm Bauer / Nürnberger Nachrichten



06_Back to Future

Ausstellung „Back to Future“

„Zukunftsfantasien“, Echte Wagner Album Nr.3, Serien 12 und 13, 1930



07_Back to Future

Ausstellung „Back to Future“

Pinar Yoldas, „Designer Babies“
2013-laufend, 3D-Prints, räumliche Installation aus mehreren Designer Babies in Retortengläsern

© Pinar Yoldas



08_Briefe ohne Unterschrift

Ausstellung „Briefe ohne Unterschrift“

Briefe ohne Unterschrift, August 1961

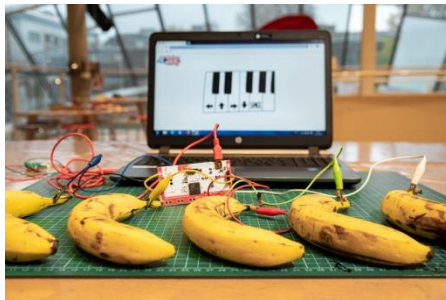
© Foto: BBC Written Archive Caversham, England



09_LebenX0_Debattendienstag_Fishbowl

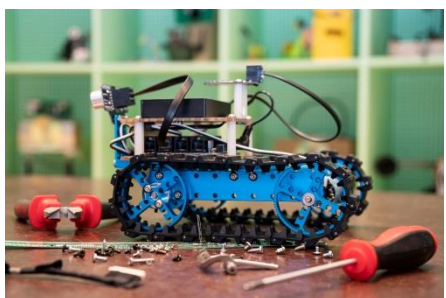
Debatten-Dienstag

© Museum für Kommunikation Frankfurt, Foto: Stefanie Kösling



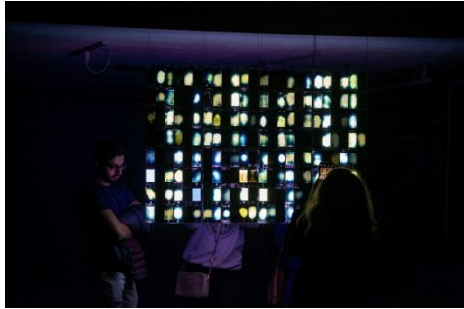
10_Medienpädagogik

© Museum für Kommunikation Frankfurt, Foto: Anselm Buder



11_Medienpädagogik

© Museum für Kommunikation Frankfurt, Foto: Anselm Buder



12_Luminale

Installation „Dead Pixel“, Friedrich Boell
© Friedrich Boell, Foto: Frankie Macaulay

Alle Abbildungen sind unter www.mfk-frankfurt.de/pressemappen verfügbar. Ein Abdruck der Pressefotos ist kostenfrei und nur im Rahmen der Berichterstattung über die Ausstellungen und Aktivitäten 2020 im Museum für Kommunikation Frankfurt gestattet.